

Pressemitteilung

Nr.: 091/2021

Potsdam, 11. Februar 2021

Henning-von-Tresckow-Straße 2-13
14467 Potsdam

Pressesprecher: Gabriel Hesse

Telefon: +49 331 866-5040

Mobil: +49 170 45 38 688

Internet: <https://msgiv.brandenburg.de>

Twitter: https://twitter.com/MSGIV_BB

Mail: presse@msgiv.brandenburg.de

KOPA: Eine gemeinsame, digitale Plattform für eine starke Pflegeausbildung in Berlin und Brandenburg

Mit www.kopa-bb.de geht jetzt eine gemeinsame Informations- und Kommunikationsplattform für die generalistische Pflegeausbildung der Länder Berlin und Brandenburg online. Hier bekommen Pflegeschulen und ausbildende Gesundheits- und Pflegeeinrichtungen der Länder Berlin und Brandenburg Zugang zu praxisnahem Wissen und geeigneten Formaten für Austausch und Zusammenarbeit - gut sortiert, barrierearm und kostenfrei.

Ziel ist es, reibungslose Ausbildungsabläufe zu unterstützen und die **Vorteile von Kooperationen und Ausbildungsverbänden** zu verbreiten und auf den Weg zu bringen. Innerhalb eines Jahres wurde das digitale Wissens-, Austausch- und Lernangebot im Rahmen des Gemeinschaftsprojekts KOPA – Kooperationen in der Pflegeausbildung Berlin-Brandenburg – entwickelt. Die Plattform bietet u.a. Zugang zur Berliner Praxiseinsatzbörse und eine Verknüpfung zum Brandenburger Ausbildungsportal Pflege – eine gute Möglichkeit, geeignete Kooperationspartner zu finden oder sich als Einrichtung selbst als Partner anzubieten.

Gerade in Zeiten von Lernen auf Distanz und reduzierter Kontakte ein großes Plus der Plattform: Hier können sich Lehrende, Praxisanleiterinnen und -anleiter sowie Auszubildende in geschützten virtuellen Räumen zu regelmäßigen oder spontanen Videokonferenzen – z.B. zum Online-Unterricht - treffen, diskutieren oder organisatorische Probleme lösen. Auch **Ausbildungsverbände können initiiert werden**. Mit wenigen Klicks gelangen die Nutzerinnen und Nutzer zu wertvollen Tipps, zu Handlungsanleitungen und fachspezifischen Informationen, die sie bei der Umsetzung der neuen Pflegeausbildung unterstützen. Durch eine kontinuierliche Erweiterung der Inhalte entsteht somit auf der Plattform eine **multimediale Arbeitshilfe für die generalistische Pflegeausbildung**. Dazu gehören auch Links zu einer Vielzahl hilfreicher Informationen und Angebote der Projekte aus dem KOPA-Netzwerk und die Kontaktdaten der KOPA-Praxisberatung.

Kopa-bb.de orientiert sich dabei am Bedarf der ausbildenden Einrichtungen. Deshalb sind alle Funktionen z.B. auch am Handy einfach bedienbar. Alle sind eingeladen, die Plattform intensiv zu nutzen.